

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Jörn Kruse (AfD) vom 02.08.18

und Antwort des Senats

Betr.: Empfänge oder Besuche für Angehörige von Bundeswehrsoldaten im Auslandseinsatz?

In einigen Bundesländern ist es üblich, dass Familienmitglieder von Bundeswehrsoldaten im Auslandseinsatz seitens der Regierung oder des Parlamentes empfangen werden. Wie zum Beispiel im Kieler Landtag. Der Landtagspräsident Klaus Schlie (CDU) begründet dies mit Wertschätzung: „Wir wissen es sehr zu schätzen, dass Sie als Angehörige unseren Soldatinnen und Soldaten den Rücken freihalten. Ohne Sie könnten sie im Einsatz nicht bestehen“. Die Familien trügen eine schwere Last und gingen „quasi mit in den Einsatz“.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

1. *Gab es seit 2010 ähnliche beziehungsweise vergleichbare Empfänge oder Besuche für Angehörige von Bundeswehrsoldaten im Auslandseinsatz?*

Seit dem Jahr 2014 drückt der Senat seine besondere Anerkennung für geleistete Dienste für die Bundesrepublik Deutschland und die Freie und Hansestadt Hamburg im Ausland durch die jährliche Verleihung der Ehrenmedaille des Präses der Behörde für Inneres und Sport zur Würdigung besonderer Verdienste im Auslandseinsatz aus. Dabei werden Angehörige der Bundeswehr, aber auch der Hilfsorganisationen (Arbeiter-Samariter-Bund e.V., Deutsches Rotes Kreuz e.V., Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG), Malteser Hilfsdienst e.V., Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.), der Polizei Hamburg, der Feuerwehr Hamburg sowie der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk und der Bundespolizei, die sich im Rahmen von Auslandseinsätzen besondere Verdienste durch vorbildliches Verhalten und persönlichen Einsatz unter erschwerten Bedingungen erworben haben, das positive Ansehen der Bundesrepublik Deutschland und der Freien und Hansestadt Hamburg im Ausland gestärkt haben und deren regelmäßiger Dienort Hamburg ist, gewürdigt. An dieser Ehrung können seit diesem Jahr Angehörige, Freunde oder Kameraden der zu Ehrenden teilnehmen.

2. *Falls ja, bitte das Datum und die Anzahl der teilgenommenen Personen auflisten.*

Am 29.01.2018 haben 29 Angehörige von Bundeswehrsoldaten im Rahmen des Senatsempfangs aus Anlass der Verleihung der Auslandsverwendungsmedaille teilgenommen.

3. *Falls nein, warum nicht?*

Entfällt.